

Praktikumsvertrag „Tag in der Praxis“ (TiP)

zwischen _____

(Praktikant)

und _____

(Praktikumsbetrieb)

wird für den Zeitraum _____ bis _____

folgender Vertrag geschlossen:

1. Gegenstand des Praktikums

Im Rahmen des Praktikums soll der Praktikant die Regeln und Gesetzmäßigkeiten eines betrieblichen Ablaufes kennen lernen und seine eigenen beruflichen Fertigkeiten erproben.

2. Pflichten der Vertragspartner

Der Praktikumsbetrieb verpflichtet sich,

- den Praktikanten so zu beschäftigen, dass er testen kann, ob eine Ausbildung in diesem Berufsfeld sinnvoll erscheint. Für den Betrieb entsteht keine Verpflichtung zu einer späteren Übernahme.
- umgehend die Schule bzw. die Erziehungsberechtigten zu verständigen, wenn der Praktikant nicht erscheint, die Jugendarbeitsschutzbestimmungen einzuhalten.

Der Praktikant verpflichtet sich, sich dem Ziel dieser Orientierungsmaßnahme entsprechend zu verhalten. Insbesondere:

- sich zu bemühen, die angebotenen Kenntnisse und Fertigkeiten zu erwerben,
- die ihm übertragenen Aufgaben gewissenhaft auszuführen,
- den notwendigen Anleitungen der Weisungsbefugten nachzukommen,
- die geltenden Arbeitsordnungen und Unfallverhütungsvorschriften sowie Vorschriften über Schweigepflicht zu beachten,
- ist bei Fernbleiben vom Praktikum, der Praktikumsbetrieb unverzüglich zu unterrichten und eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (ärztliches Attest) oder eine sonstige amtliche Bescheinigung einzureichen. Ebenfalls ist die Schule zu benachrichtigen.

3. Arbeitszeit

Der Praktikumstag im Praktikumszeitraum ist jeden Donnerstag (außer in den Ferien).

Die tägliche Arbeitszeit beträgt 7 Stunden. Nach 4,5 Stunden ist eine Pause von 60 Minuten zu gewähren. Insgesamt sollen 8 Stunden (mit Pausen) nicht überschritten werden.

4. Vergütungsanspruch

Der Praktikant hat keinen Rechtsanspruch auf eine Vergütung durch den Praktikumsbetrieb. Während der Praktikumsdauer besteht kein Urlaubsanspruch. Im Rahmen des Praktikums werden die Fahrkosten zwischen Schule und Betrieb (bis zu einer Entfernung von 25 km) vom Schulträger übernommen.

5. Versicherungsschutz

Der „Tag in der Praxis“ ist eine Schulveranstaltung.

Es besteht gesetzlicher Haftpflicht- und Unfallversicherungsschutz durch den Schulträger.

6. Vertragsaufbereitung

Dieser Vertrag wird in zwei gleichlautenden Ausfertigungen unterzeichnet. Jeder Vertragspartner erhält eine Ausfertigung. Die Schule erhält eine Kopie des unterzeichneten Vertrags.

7. Auflösung des Vertrages

Dieser Vertrag kann ohne Fristen Jederzeit aufgelöst werden.

8. Ansprechpartner im Praktikumsbetrieb

Die Benennung eines Ansprechpartners im Praktikumsbetrieb ist erforderlich. Dieser ist für die Unterweisung des Praktikanten/-in im Praktikumsbetrieb verantwortlich, Er/Sie muss fachlich und persönlich für die Anleitung geeignet sein. Zum Ende des Praktikums ist eine Beurteilung zu erstellen.

Verantwortlich für die Unterweisung des Praktikanten im Praktikumsbetrieb ist:

Frau/Herr _____

Erreichbar unter der Telefonnummer:

9. Sonstige Vereinbarungen

Der Praktikumsbetrieb stellt dem Praktikanten eine Praktikumsbescheinigung aus.

_____, den _____, _____, den _____

Stempel und Unterschrift des Unternehmen

Stempel und Unterschrift der Schule

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Unterschrift des Praktikanten